

Online-Seminar-Reihe: #wirschauenhin – für ein respektvolles Miteinander im Sport

Das respektvolle Miteinander steht im Fokus einer neuen Online-Seminar-Reihe des Niedersächsischen Leichtathletik-Verbandes (NLV). An fünf Terminen im März und April, die jeweils von 18 bis 20 Uhr stattfinden, soll es um gesellschaftliche Themen wie Rassismus, (Cyber-)Mobbing und Gewalt und Beispielen aus dem Sportkontext gehen. Gemeinsam werden Strategien entwickelt, was man als Trainer*in oder Verein tun kann, um vorzubeugen und Betroffene zu unterstützen. Als Teil dieser Reihe wird zudem ein Empowerment-Workshop für Menschen mit eigenen Rassismus-Erfahrungen angeboten.

Im Folgenden werden die einzelnen Seminare/ Workshops beschrieben. Die Anmeldung ist auf der NLV-Homepage (www.nlv-la.de) möglich.

1. Rassismus im Sport (08.03.2023, 18 – 20 Uhr)

Wie sieht es eigentlich mit Rassismus im Sport aus? Wie kann ich Betroffene unterstützen? Klingt für Dich nach wichtigen Fragen und interessierst Dich für neuen Input? Dann laden wir Dich sehr herzlich zu unserem Workshop ein. In diesem Online-Seminar setzen wir uns mit dem Thema Rassismus im Sport und Beispielen aus dem Sportkontext auseinander. Wir freuen uns auf einen spannenden Austausch.

2. Den Verein gegen Rassismus stark machen (15.03.2023, 18 – 20 Uhr)

Was kann mein Verein tun, um Rassismus vorzubeugen? Welche weiteren Angebote gibt es für mich und meinen Verein zur Prävention von Rassismus? Was kann bei einem internen Vorfall getan werden? In diesem Online-Workshop soll anhand praktischer Beispiele gezeigt werden, wie sich der Sportverein gegen Rassismus aufstellen kann und welche Möglichkeiten es gibt, Rassismus innerhalb von Sportvereinen frühzeitig zu erkennen und gegenzusteuern. Dabei werden Vereine, die bereits Präventionsarbeit geleistet haben, von ihren Erfahrungen berichten und in einem Austausch mit den Teilnehmenden Ideen zur Prävention rassistischer Gewalt entwickeln.

3. Empowerment-Workshop für Menschen mit eigenen Rassismuserfahrungen (22.03.2023, 18 – 20 Uhr)

Rassistische Beleidigungen, Sprüche, Witze, sowie rassistische Andersbehandlung und Benachteiligung gehören für viele in Deutschland lebende People of Color und Menschen mit Migrationsgeschichte zum Alltag. Dieser Online-Workshop richtet sich ausschließlich an Menschen mit eigenen Rassismuserfahrungen, die sie aufgrund ihrer Hautfarbe, ihrer ethnischen, kulturellen oder religiösen Herkunft und Zugehörigkeit, ihres Namens oder ihrer Sprache gemacht haben. Es wird auf Fragen eingegangen, wo und wie Rassismus erlebt und wie damit umgegangen wird. Gemeinsam werden wirkungsvolle Handlungs- und Widerstandsstrategien entwickelt und diskutiert.

4. Gewalt im Sport (12.04.2023, 18 – 20 Uhr)

Dieses Online-Seminar setzt sich mit dem Thema Gewalt im Sport auseinander und zeigt auf, in welchen Formen Gewalt im Sport auftritt. Der Schwerpunkt wird dabei auf Gewalt mittels digitaler Medien (Cybermobbing u. a.) und auf sexualisierte Gewalt im Sport gelegt. Es wird erörtert, welche Risikofaktoren der Sport mit sich bringt und wer die Betroffenen sind. Außerdem wird ein typisches Täter*innenprofil und deren Strategien aufgezeigt.

5. Den Verein gegen Gewalt im Sport stark machen (19.04.2023, 18 – 20 Uhr)

Was kann mein Verein tun, um (Cyber-) Mobbing vorzubeugen? Wie sollte ich als Trainer*in mit Mobbing innerhalb meiner Trainingsgruppe umgehen? Welche präventiven Maßnahmen gegen sexualisierte Gewalt im Sport können Vereine treffen? Wie sollten Vereine mit Fällen sexualisierter Gewalt im Sport umgehen? Diese und andere Fragen werden in diesem Online-Workshop aufgegriffen und diskutiert. Dabei sollen Handlungskompetenzen zum Umgang mit sexualisierter Gewalt entwickelt werden.